

	<p>Objekt: Ikone mit mehreren Heiligen</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4155</p>
--	---

Beschreibung

Die Ikone stellt mehrere Namenspatrone zusammen, die durch die Inschriften auf dem oberen Bildrand identifiziert sind (von links nach rechts): Hl. Apostel Matthäus, hl. Demetrios, hl. Paraskeva, hl. Katharina.

Demetrios ist nicht als Krieger, sondern als Märtyrer in Hoftracht und mit Handkreuz dargestellt. Der griechische Name der legendären und äußerst beliebten hl. Paraskeva bedeutet „Freitag“. In Russland erhielt sie zusätzlich den Beinamen „Pjatnitza“, was ebenfalls Freitag heißt. Sie ist die Patronin der freitags stattfindenden Märkte und des Handels, aber auch des Ackerbodens und der Fruchtbarkeit.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

Grunddaten

Material/Technik: Holz / Eitempera
Maße: H 32,5 cm ; B 25 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Russland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Demetrios von Thessaloniki (-306)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Hl. Paraskeva (-305)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Matthäus (Evangelist)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Katharina von Alexandria (282-305)

wo

Schlagworte

- Evangelist
- Ikone
- Märtyrer
- Märtyrerkreuz
- Schriftrolle

Literatur

- Schnütgen-Museum Köln (1990): Ikonen und ostkirchliches Kultgerät aus rheinischem Privatbesitz. Köln, Katalog Nr. 199